

# Fake Paradise

Ein interaktives Theaterstück mit Workshop zu den Themen  
Populismus, Hate Speech und Fake News  
für Jugendliche ab 13 Jahren

**DEMOKRATIEZENTRUM**  
BADEN-WÜRTTEMBERG



New Limes e.V.: Kultur in Bewegung  
Marktplatz 30/1  
73525 Schwäbisch Gmünd  
info@kulturinbewegung.de

Eine Kooperation vom Künstlernetzwerk New Limes e.V.  
und dem Demokratiezentrum Baden-Württemberg

Verdrehen von Fakten in den Nachrichten, Hassreden im Internet, rassistische Parolen auf dem Schulhof - für junge Heranwachsende ist es nicht leicht sich eine differenzierte Meinung zu bilden. In einer Welt, in der ein Like mehr zählt als das gemeinsame Frühstück, verschwimmen die Grenzen zwischen dem Traum von Demokratie und der Diktatur des Populären. Wo bitte geht's zum Paradies?



**Idee zum Projekt:** Thomas Maile / Gerburg Maria Müller

**Stücktext:** Gerburg Maria Müller/ Alessandra Ehrlich

**Regie:** Gerburg Maria Müller

**Ausstattung:** Birgit Barth

**Musik:** Uli Krug

**Ensemble:**

Pat Mueller/ Alessandra Ehrlich/ Gerburg Maria Müller /  
Marcus Krone / Shaam Joli/ Claudia Steiner/ Nupelda  
Ciftci

**Workshop-Entwicklung und -Konzeption:**

New Limes e.V., Demokratiezentrum Baden-  
Württemberg

**DEMOKRATIEZENTRUM**  
BADEN-WÜRTTEMBERG

Landeskoordinierungsstelle



Gefördert durch



und



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

# Das Theaterstück

**Das Theaterstück ist eine Produktion von New Limes e.V. : Kultur in Bewegung**

Vier Coaches begrüßen die Besucher als Rekruten im Fake Paradise und machen sie fit für die schöne Welt, in der alles geht und jeder zählt. Sie verbreiten Fakes, pranken und beschimpfen sich mit schlechten aber verführerischen Argumenten. Sie sind mal anbetungswürdig, mal abscheulich und immer aktuell. Mal als Opfer und mal als Täter. Denn im Fake Paradise hängt das Schicksal von Votes, Likes und Followern ab. Wahrheit und Behauptung sind Mittel zum Zweck: Manipulation zum populistischen Stimmenfang, ebenso wie das Fake Video zum Mobben von Mitschülern. Nach der Theaterproduktion „Jungfrau ohne Paradies“, die für den Deutschen Engagementpreis nominiert und vom Bündnis für Demokratie und Toleranz als vorbildliches Projekt ausgezeichnet wurde, widmen sich Gerburg Maria Müller und Alessandra Ehrlich in ihrem neuen Stück dem Thema Populismus. Zentral ist auch hier wieder die Interaktion mit dem Publikum. Biografische Erfahrungen und emotionsbesetzte Momente dienen als Anknüpfungspunkte, ein aktives Einmischen in die Handlung wird provoziert. Den Jugendlichen eine Stimme geben, sie und ihre Person ernst nehmen, verbal wie nonverbal wahrnehmen bildet die Basis, um das Wir - Gefühl zu stärken und gleichzeitig zu hinterfragen.

# Details

**Dauer der Vorstellung:**

2 Schulstunden inkl. Nachgespräch

**Anzahl Publikum:** max. 120 Personen

Empfohlen ab 13 Jahren (8. Klasse)

**Spielort:** Aula, Musiksaal etc.

**Technischer Bedarf:**

-Bestuhlung für Zuschauer nach Möglichkeit beginnend  
in unmittelbarer Bühnennähe

-Bühnenmaße: mind. 4 mal 6 Meter, nach Möglichkeit erhöht.

-Vorhandene Licht- und Tontechnik nutzen wir gerne, bitte informieren sie Ihre Verantwortlichen — und uns.

- 6 Stühle, 1 Tisch , kleine Klapp- oder Trittleiter.

Weitere Infos: [www.kulturinbewegung.de](http://www.kulturinbewegung.de)

# Der Workshop

Die Nachbereitung für Schulklassen und Jugendgruppen wird als Workshop durch die Fachkräfte des Demokratiezentrum Baden-Württemberg angeboten.

In 90 Minuten werden die Inhalte und Handlungen des Theaterstücks reflektiert und eingeordnet. Durch eine erneute Vertiefung wird Jugendlichen eine differenzierte Betrachtung der Thematik Populismus ermöglicht. Wie funktioniert populistische Meinungsmache? Wie kann ich damit umgehen? Und was kann ich ganz persönlich dagegen tun? Diese und weitere Fragen können die Jugendlichen mit den Expert\*innen des Demokratiezentrum Baden-Württemberg diskutieren.

## **Die Nachbereitung ist für Sie kostenlos abrufbar!**

Das Demokratiezentrum Baden-Württemberg wird im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gefördert. Das Demokratiezentrum Baden-Württemberg bietet landesweit Workshops, Vorträge, Planspiele und Beratung im Bereich der Extremismusprävention und Demokratieförderung an.

Wir arbeiten mit den TN ohne Anwesenheit der Lehrkraft, damit es ihnen leichter fällt sich frei zu äußern. Bitte ermöglichen Sie uns darum vor Ort die Kommunikation mit den betreuenden LehrerInnen vor und nach dem Workshop zu Feedbackzwecken.

# Details

**Dauer der Workshops:** 2 Schulstunden

**Anzahl Publikum:** der Workshop findet klassenweise statt, max. 35 Personen

**Ort:** Klassenzimmer mit beweglichem Mobiliar

**Technischer Bedarf:** Leinwand, Tafel

Weitere Angebote sind unter [www.demokratiezentrum-bw.de](http://www.demokratiezentrum-bw.de) abrufbar.

# Buchung

„Fake Paradise“ bieten wir Schulen, Jugendstrafanstalten und Jugendzentren zur Buchung an. Zahlreiche regionale Institutionen und Vereine unterstützen Schulen bereits bei der Realisierung einer Aufführung von "Fake Paradise".

Gerne helfen wir Ihnen bei der Suche nach Sponsoren vor Ort. Sprechen Sie uns einfach an.

Ansprechpartnerinnen: Gerburg Maria Müller / Pat Mueller / Claudia Steiner

Mail: [info@kulturinbewegung.de](mailto:info@kulturinbewegung.de)